

merkblatt / reinigungsempfehlung keramik

1. allgemeine hinweise

die vorliegende reinigungsempfehlung entspricht dem heutigen stand der technik; eine haftung auf grund dieser empfehlung kann nicht übernommen werden.

bei der verwendung von reinigungsmitteln sind die herstellervorschriften zu beachten. je nach verschmutzungsart und -grad sind die entsprechenden reinigungsmittel zu wählen.

nach jedem reinigungsvorgang muss der angelöste schmutz und das reinigungsmittel restlos entfernt und die gereinigte belagsoberfläche nachgespült werden.

flusssäurehaltige reinigungsmittel zerstören die belagsoberfläche und dürfen nicht verwendet werden.

zementfugen können durch den einsatz von säurehaltigen reinigungsmitteln beschädigt werden. deshalb sind zementfugen zwingend vorzunässen.

spezialreinigungsmittel müssen gemäss herstellerangaben entsorgt werden.

2. reinigungsmethoden und hilfsmittel

hand- und maschinenreinigung, mittels bürste, pad, mop oder mikrofasertuch. die reinigung mit abrasiven pads und scheuermitteln kann die gleitfestigkeit von belagsoberflächen beeinträchtigen sowie gewisse spezialglasuren und dekore beschädigen.

dampf- und dampfsauggeräte können abwechselnd mit reinigungsmitteln eingesetzt werden. bei oberflächenbehandelten ton- und natursteinplatten wird der einsatz von dampfdruckreinigern nicht empfohlen.

durch den einsatz von hochdruckreinigern kann es zu beschädigungen der fugen kommen.

3. oberflächenbehandlungen

je nach plattenoberfläche und -art ist eine imprägnierung erforderlich (vgl. tabelle).

oberflächenbehandlungen können das erscheinungsbild eines belages verändern.

vor der oberflächenbehandlung sind die beläge gründlich zu reinigen und gemäss herstellerangaben austrocknen zu lassen.

4. pflege

der einsatz von pflegemitteln ist nur bei saugenden belagsoberflächen sinnvoll. durch zu hohe dosierung und/oder zu häufige anwendung solcher produkte können pflegemittelfilme oder hartnäckige verkrustungen entstehen. die herstellerangaben müssen unbedingt berücksichtigt werden.

5. pflichten und verantwortlichkeiten der beteiligten

5.1. pflichten planer (architekt, bauleitung)

er sorgt für eine termingerechte temperaturabsenkung der bodenheizung. er stellt sicher, dass die bauherrschaft und das reinigungsunternehmen über die zur materialspezifikation und arbeitsausführung notwendigen unterlagen des belagsherstellers verfügt.

5.2. pflichten plattenleger

er übergibt den belag sauber schwammgereinigt. bauend-, grund- und spezialreinigung (z.b. absäuren) gehören nicht zu den grundleistungen der werksübergabe. der plattenleger informiert über die materialspezifikationen der beläge. er liefert auch die angaben für die bauendreinigung, erstbehandlung und den sachgemässen unterhalt der fertig gestellten arbeiten zum zeitpunkt der abnahme des werkes. die abgegebenen unterlagen werden dokumentiert.

5.3. pflichten reinigungsunternehmen

dieses sorgt dafür, dass die an die zu reinigenden belagsoberflächen angrenzenden bauteile ausreichend geschützt sind und bei der reinigung nicht beeinträchtigt werden. das reinigungsunternehmen ist für den einsatz geeigneter reinigungs- und behandlungsmittel verantwortlich.

5.4. pflichten bauherrschaft

die bauherrschaft beachtet die reinigungs- und pflegeempfehlungen.

anwendungstabelle reinigung und pflege

belagsart	reinigung	behandlung	unterhaltsreinigung
steingutplatten glasiert	absäuern beschränkt möglich *	nein	ja **
feinsteinzeugplatten naturale	absäuern möglich	nein	ja **
feinsteinzeugplatten poliert	absäuern empfehlenswert	imprägnierung	ja **
feinsteinzeugplatten glasiert	absäuern beschränkt möglich *	nein	ja **
steinzeugplatten unglasiert	absäuern möglich	nein	ja **
steinzeugplatten glasiert	absäuern beschränkt möglich *	nein	ja **
ton- und cottoplatten unglasiert	absäuern empfehlenswert, wassermenge gering halten	wachsen, evtl. imprägnierung	ja **
ton- und cottoplatten glasiert	absäuern beschränkt möglich *	nein	ja **
klinkerplatten unglasiert	absäuern möglich	imprägnierung	ja **
klinkerplatten glasiert	absäuern beschränkt möglich *	nein	ja **
glasmosaik	absäuern empfehlenswert	nein	ja **

* gewisse glasuren sind nicht säurebeständig

** keine schichtbildenden pflegemittel verwenden

die auswahl der richtigen reinigungs- und pflegemittel ist sehr wichtig. es empfiehlt sich bei unklarheiten uns oder ihren plattenleger zu kontaktieren.

ausstellung thun und postadresse

c. f. l. lohnerstrasse 29 | ch-3645 gwatt/thun

t +41 33 224 00 10 | info@frischknecht-ag.ch | www.frischknecht-ag.ch

ausstellung bern

waldeggrasse 42 | ch-3097 liebfeld

ausstellung saanen

gstaadstrasse 6 | ch-3792 saanen